

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext Inhaltsverzeichnis

Projekt: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund
 LV: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund

Titel	Bezeichnung	Seite
1.	Baustelleneinrichtung.....	2
1.1.	Baustelleneinrichtung.....	2
1.2.	Verkehrssicherung.....	5
1.3.	Stundenlohn.....	8
2.	Straßenbau.....	11
2.1.	Baufeldräumung.....	11
2.2.	Erdarbeiten.....	17
2.3.	Entwässerungsarbeiten.....	20
2.4.	Schottertragschicht,Frostschutzschicht.....	26
2.5.	Rinnen/Randeinfassungen.....	29
2.6.	Pflasterarbeiten.....	32
2.7.	Wartungsarbeiten.....	36
2.8.	Asphaltarbeiten.....	37
2.9.	Arbeiten für Versorger.....	44
2.10.	Ausstattung.....	46
	Zusammenstellung.....	47

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund
 LV: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.	Baustelleneinrichtung			
1.1.	Baustelleneinrichtung			
1.1.10.	Baustelle einrichten und vorhalten Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Durchführung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und - soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert berechnet wird - betriebsfertig aufstellen einschl. der dafür notwendigen Arbeiten. Die erforderlichen festen Anlagen herstellen. Baubüros, Unterkünfte, Werkstätten, Lagerschuppen und dgl., soweit für den AN erforderlich, antransportieren, aufbauen und einrichten. Strom-, Wasseranschluss sowie Entsorgungseinrichtungen und dgl. für die Baustelle, soweit erforderlich, herstellen. Bei Bedarf Zufahrtswege zur Baustelle sowie Lagerplätze, sonstige Platzbefestigungen und Wege im Baustellenbereich anlegen. Oberbodenarbeiten einschl. Beseitigen von Aufwuchs für die Baustelleneinrichtung, soweit erforderlich, ausführen. Flächen beschaffen, sofern die vom AG zur Verfügung gestellten nicht ausreichen. Die für die Durchführung der Bauarbeiten erforderlichen Baustellenein- und ausfahrten sind gegen Beschädigungen zu schützen und nach Beendigung der Arbeiten ggf. in den ursprünglichen Zustand wiederherzustellen. Kosten für Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen einschl. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. werden nicht mit dieser Pauschale, sondern mit den Einheitspreisen der betreffenden Teilleistungen vergütet. Die Vergütung der Baustelleneinrichtung erfolgt anteilig entsprechend dem Baufortschritt.			
		1,000 psch	.....	.....
1.1.20.	Baustelle räumen Abbau der in gesonderter Position eingerichteten Baustelleneinrichtung sowie Wiederherstellen aller für die Einrichtung benötigter Flächen in den ursprünglichen Zustand und abgelden aller Ansprüche Dritter. Mit der Schlußrechnung hat der AN die Bescheinigung evtl. betroffener privater Grundstückseigentümer beizubringen, dass der ursprüngliche Zustand wieder hergestellt ist. Die Zahlung der Vergütung erfolgt erst nach Vorlage dieser Erklärung.			
		1,000 psch	.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund
 LV: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.1.30.	Elektronisches Aufmaß / Abrechnung Vorhandene Oberfläche Aufmaß und Abrechnung aller Oberflächen vor Beginn der Bauleistungen. Aufmaß durch ein anerkanntes Vermessungsbüro oder Abrechnungsbüro. Aufzumessen sind: - alle öffentlichen, sichtbare befestigte und unbefestigte Verkehrsflächen, einschl. Bordsteine, Kantensteine, Rinnen usw. - angrenzende und zu bearbeitende Privatflächen; - jeweils getrennt nach Material und LV-Positionen; - Grünflächen, Bäume, Entwässerungseinrichtungen, Möblierung, Beleuchtung, Ver- und Entsorgungseinrichtungen, Beschilderung; - komplette Geländeaufnahme, Bodenmieten Alle während der Bauzeit zu tätigen Aufmaße bleiben hiervon unbenommen. Der Zeitpunkt der gemeinsamen Vermessung ist rechtzeitig mit dem AG abzustimmen. Das Aufmaß ist vom AG und AN anzuerkennen. Mittels der Aufnahmedaten ist im CAD-Verfahren der Straßenbestandsplan (M. 1:500) und der Abrechnungsplan (M. 1:250) jeweils in 3-facher Ausfertigung zu erstellen. Mittels der Aufnahmedaten ist die Flächen- und Streckenermittlung gemäß den Positionen des LV vorzunehmen. Die so ermittelten Daten sind in die Massenermittlung zu übernehmen. Diese Angaben sind jedoch unter Angabe der Einzellängen in die Abrechnungspläne einzutragen. Die zu ermittelnden Daten sind im UTM ETRS 89 - System fachgerecht aufzunehmen. Nach Abschluß der Messungen sind die Daten (DXF-Format) dem AG auf CD zu übergeben. Datenformat und Größe der CD nach Wahl des AG. Einschließlich aller Nebenarbeiten und der benötigten Materialien.			
		1,000 psch	.....	.....
1.1.40.	Elektronisches Aufmaß / Abrechnung Neue Oberfläche Aufmaß und Abrechnung mittels EDM-Gerät aller Oberflächen nach Fertigstellung der Bauleistungen; Aufmaß durch ein anerkanntes Vermessungsbüro oder Abrechnungsbüro. Aufzumessen sind: - alle öffentliche, sichtbare befestigte und unbefestigte Verkehrsflächen; - angrenzende und bearbeitete Privatflächen; - jeweils getrennt nach Material und LV-Positionen; - Grünflächen, Bäume, Entwässerungseinrichtungen, Möblierung, Beleuchtung, Ver- und Entsorgungseinrichtungen, Beschilderung; - Weitere : ' keine ' Alle während der Bauzeit zu tätigen Aufmaße bleiben hier			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund
 LV: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	von unbenommen. Der Zeitpunkt der gemeinsamen Vermessung ist rechtzeitig mit dem AG abzustimmen. Das Aufmaß ist vom AG und AN anzuerkennen. Mittels der Aufnahmedaten ist im CAD-Verfahren der Straßenbestandsplan (M. 1:500) und der Abrechnungsplan (M. 1:250) jeweils in 3-facher Ausfertigung zu erstellen. Mittels der Aufnahmedaten ist die Flächen- und Streckenermittlung gemäß den Positionen des LV vorzunehmen. Die so ermittelten Daten sind in die Massenermittlung zu übernehmen. Angleichungsbereiche, Fugen, Schnittkanten usw. an allen Oberflächenbefestigungen werden mit normalem Aufmaß erfasst. Diese Angaben sind jedoch unter Angabe der Einzellängen in die Abrechnungspläne einzutragen. Die zu ermittelnden Daten sind im UTM ETRS 89 - System fachgerecht aufzunehmen. Nach Abschluss der Messungen sind die Daten (DXF-Format) dem AG auf einem USB-Speicher-Medium zu übergeben. Einschließlich aller Nebenarbeiten und der benötigten Materialien. Bereich: 'Baustelle' Mehraufwand für gentennte Aufmaße für vier Kostenträger ist einzukalkulieren.	1,000 psch	.....	.....
1.1.50.	Grenzpunkte sichern Grenzpunkte aufsuchen, freilegen und Holzpfähle zur Sicherung der Grenzpunkte frei Baustelle liefern, eingraben und bis zum Ende der Bauarbeiten vorhalten. Die Pfähle sind am oberen Ende mit einem weißen Farbring zu versehen, einschließlich aller Nebenarbeiten. Über die Vollzähligkeit der Grenzpunkte ist ein Protokoll zu fertigen. Während der Bauzeit verlorene Grenzpunkte sind vom AN zu ersetzen. Die Ersatzvermarkungen sind von einem öffentlich bestellten Vermessungsbüro einzumessen und zu setzen. Holzpfähle Durchmesser ca. 8 - 10 cm, Holzpfähle 1,00 m lang.	67,000 Stk	.....	.....
Summe 1.1.	Baustelleneinrichtung			.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund
 LV: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.2.	Verkehrssicherung			
1.2.10.	Verkehrssicherung durchführen Einrichtung zur Sicherung und Aufrechterhaltung des Verkehrs nach StVO und RSA aufbauen, warten und für die Dauer der Bauzeit vorhalten, nach Bauablauf mehrfach umsetzen und abbauen. Einschließlich Abstimmung der entsprechenden Verkehrsregelungs- und Sicherungsplänen mit der Straßenverkehrsbehörde; Aufrechterhaltung des Anlieger- und des Durchgangsverkehrs; Gestellung aller vollretroreflektierender Verkehrszeichen, Baken, Absturzsicherungen bzw. Schranken und der erforderlichen Beleuchtung durch den AN. Zerstörte bzw. abhanden gekommene Gegenstände sind sofort zu ersetzen und werden nicht zusätzlich vergütet. 50 v.H. der Leistung werden nach betriebsfertigem Aufbau, 50 v.H. nach Abbau der Verkehrseinrichtung vergütet. Das Umsetzen der Verkehrseinrichtung und Sicherung ist gemäß Baufortschritt und einzelner Bauabschnitte nach Baubeschreibung mit einzukalkulieren. Einschließlich Abnahme und die Dokumentation der Abnahme der baulichen Fertigstellung der Verkehrsführung (Abweichend von der ZTV-SA Kap. 8 erfolgen diese Leistungen von Arbeitsstellen längerer Dauer (≥ 1 Tag) durch den AN). Die Anforderungen der ASR A5.2. sind bei der Einrichtung der Verkehrssicherung zu berücksichtigen. Der Anliegerverkehr ist während der Bauzeit weitestgehend aufrecht zu erhalten. Die Anlieger sind vom AN rechtzeitig darüber zu informieren, wann und wie lange sie ihre Grundstücke während der Bauarbeiten im direkten Zufahrtbereich nicht anfahren können. Einschließlich tägliche Kontrolle und Dokumentation der Verkehrssicherung.			
		1,000 psch	.....	.....
1.2.20.	Verkehrseinrichtungs-, Sicherungspläne erstellen Verkehrseinrichtungs- und Sicherungspläne erstellen, einschließlich Gebühren (bis 200€), Abstimmung und Genehmigung mit der Straßenverkehrsbehörde und dem AG, Anzahl der Pläne nach Erfordernis des AN			
		1,000 psch	.....	.....
1.2.30.	Fußgängerüberweg mit Saumbohle und Geländer Fußgängerüberweg über den offenen Rohrgraben mit Saumbohle und 90 cm hohem Geländer mit Mittelholm herstellen, entsprechend dem Baufortschritt umlegen, während der Bauzeit unterhalten und bei Dunkelheit ausreichend			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund
 LV: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	beleuchten einschließlich vorhalten sämtlicher Materialien und Abfuhr nach Beendigung der Baumaßnahme. Baugrubenbreite: bis 1,50 m, Breite Überweg : ca. 1,25 m.	6,000 Stk	.....	.....
1.2.40.	Fußgängerüberweg umlegen Fußgängerüberweg nach Angaben der Bauleitung umlegen, einschließlich sämtlicher Nebenarbeiten.	12,000 Stk	.....	.....
1.2.50.	Grabenüberfahrt herstellen Grabenüberfahrt über offenen Graben herstellen, während der Bauzeit unterhalten, abbauen und wiederherstellen der Verkehrsflächen; Material: Stahlplatten, statisch ausgelegt für Schwerlastverkehr; einschließlich Herstellung der Auflager einschließlich seitlicher Verkehrssicherung und Beleuchtung Fahrbahnbreite Überfahrt: ' ca. 3,0 ' m Grabenbreite: ' ca. 2,0 ' m Stahlplatten in Verkehrsfläche statisch fest einbinden; Ausführung nur auf besondere Anweisung des AG; Bereich: ' Baubereich und Baustelle '	6,000 Stk	.....	.....
1.2.60.	Grabenüberfahrt umlegen Vorhandene Grabenüberfahrt umlegen und an neuer Stelle innerhalb der Baustelle wie in der Vorposition beschrieben herstellen.	12,000 Stk	.....	.....
1.2.70.	Absperrung aus Schrankenzäunen Absperrung zwischen Baustellenbereich und Fahrbahn/Geh- oder Radweg/Parkstreifen aufstellen und vorhalten, einschl. umstellen nach Baufortschritt. Vergütet wird die max. gelieferte Länge. Nach Beendigung der Arbeiten aufnehmen und abfahren. Absperrung mittels Schrankenzäune (Höhe = 1,20 m). Die Schrankenzaunelemente bestehen aus: Absperrschranke, Tastleiste, Gitter (Füllung zwischen Tastleiste und Absperrschranke), Pfosten/Schaftrohre, Fußplatten und der erf. Beleuchtung.	100,000 m	.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund
LV: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Summe 1.2.		Verkehrssicherung		.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund
 LV: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.3.	Stundenlohn			
1.3.10.	Poliere Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte auf Anordnung des AG ausführen. Der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfaßt sämtliche Aufwendungen, insbesondere den tatsächlichen Lohn einschließlich vermögenswirksamer Leistungen mit den Zuschlägen für Gemeinkosten (Sozialkassenbeiträge, Winterbauumlage und dgl.), sowie Lohn- bzw. Gehaltsnebenkosten und Zuschläge für Überstunden. Zuschläge für Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit werden gesondert vergütet. Poliere, Schachtmeister oder dgl.	10,000 h	.....	.....
1.3.20.	BFA (V 1) Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte auf Anordnung des AG wie vor beschrieben ausführen, jedoch Baufacharbeiter (Berufsgruppe V 1).	10,000 h	.....	.....
1.3.30.	Bauwerker (VII) Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte auf Anordnung des AG wie vor beschrieben ausführen, jedoch Bauwerker (Berufsgruppe VII).	10,000 h	.....	.....
1.3.40.	LKW-Kipper 12 t Stundenlohnarbeiten durch Lastkraftwagen auf Anordnung des AG ausführen. Der Verrechnungssatz für den jeweiligen LKW umfaßt sämtliche Aufwendungen für den Einsatz des LKW, insbesondere Gerätevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie sämtliche Zuschläge einschließlich der Kosten für den Fahrer. Der Verrechnungssatz gilt für das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Fahrzeug. Vergütet werden die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden nach der tatsächlichen Nutzlast des jeweiligen LKW (ohne Erhöhung der Nutzlaststufe für Sonderfahrzeuge). LKW-Kipper, ca. 12 t Nutzlast.	10,000 h	.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund
 LV: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.3.50.	Bagger 0,4-1,0 m3 Stundenlohnarbeiten durch Baugeräte auf Anordnung des AG ausführen. Der Verrechnungssatz für das jeweilige Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Einsatz, insbesondere Gerätevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie sämtliche Zuschläge einschließlich der Kosten für das Bedienungspersonal. Der Verrechnungssatz gilt für das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Baugerät. Vergütet werden die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden. Bagger über 0,4 bis 1,0 m3.	10,000 h	.....	.....
1.3.60.	Vibrationswalze über 5 to Stundenlohnarbeiten durch Baugeräte auf Anordnung des AG wie vor beschrieben ausführen, jedoch Vibrationswalze über 5 to.	10,000 h	.....	.....
1.3.70.	Frontl.L - 45 kW Stundenlohnarbeiten durch Baugeräte auf Anordnung des AG wie vor beschrieben ausführen, jedoch Frontlader, luftbereift bis 45 kW.	10,000 h	.....	.....
1.3.80.	Ruettl.ueb. 1,3 t Stundenlohnarbeiten durch Baugeräte auf Anordnung des AG wie vor beschrieben ausführen, jedoch Flächenrüttler (Rüttelverdichter) über 1,3 t.	10,000 h	.....	.....
1.3.90.	Kleingeräte Stundenlohnarbeiten durch Baugeräte auf Anordnung des AG ausführen. Der Verrechnungssatz für das jeweilige Gerät umfaßt sämtliche Aufwendungen für den Einsatz, insbesondere Gerätevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie sämtliche Zuschläge einschließlich der Kosten für das Bedienungspersonal. Der Verrechnungssatz gilt für das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Baugerät. Vergütet werden die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden. Kleingeräte (Trennschleifer, Schweißgerät, usw.)	10,000 h	.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026-070 **Endausbau Osteresch - Bevergrund**
LV: 2026-070 **Endausbau Osteresch - Bevergrund**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.3.100.	Kompressor Stundenlohnarbeiten durch Baugeräte auf Anordnung des AG wie vor beschrieben ausführen, jedoch Kompressor bis 5 m ³ /min.	10,000 h	.....	.....
1.3.110.	Elektropumpe Stundenlohnarbeiten durch Baugeräte auf Anordnung des AG wie vor beschrieben ausführen, jedoch Elektropumpe, Pumpenleistung 20 m ³ /h, einschl. 50 m Ablaufleitung.	10,000 h	.....	.....
Summe 1.3.	Stundenlohn			.....
Summe 1.	Baustelleneinrichtung			.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund
 LV: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.	Straßenbau			
2.1.	Baufeldräumung			
2.1.10.	Querschlag in Handschachtung herstellen Querschlag in Handschachtung herstellen, zur Auffindung von Ver- u. Entsorgungsleitungen. Homogenbereiche O1, B1, B2 gem. Bodengutachten Breite: 0,60 m; Tiefe: bis 1,50 m Den Graben ausheben, Boden seitlich lagern (getrennt nach Bodenschichten). Nach Auffinden der Leitungen den Graben gemäß ursprünglicher Bodenschichtung verfüllen. Seitlich lagernden Schichtenweise wieder einbauen und verdichten.	20,000 m	.....	.....
2.1.20.	Beton über Gelände abbrechen Beton über Gelände abbrechen und abfahren Beton abbrechen, Einzelfundamente, Oberflächenbefestigungen und Rückenstützen in verschiedenen Größen. Dicke bis 25cm Material zur freien Verwendung des AN abfahren und einer Wiederverwertung zuführen.	10,000 m ³	.....	.....
2.1.30.	Beton unter Gelände abbrechen Beton unter Gelände abbrechen und abfahren Beton zusammen mit den Erdarbeiten abbrechen, zur freien Verwendung des AN abfahren und einer Wiederverwertung zuführen. Einzelfundamente in verschiedenen Größen. Durch den Abbruch entstandene Gruben mit geeignetem Boden verfüllen und verdichten. Boden liefert AN.	10,000 m ³	.....	.....
2.1.40.	Betonsteinpflaster aufnehmen und lagern (Höhenangleichung Privatzufahrten) Betonsteinpflaster aufnehmen und seitlich lagern Dicke: ca. 6 bis 10 cm Einzelflächen aus Zufahrten, Zugängen und Gehwegbereichen. Bettung: Sand/Mörtel Betonsteinpflaster säubern, und auf vom AN gelieferten Paletten stapeln. Das Betonsteinpflaster zur Wiederverwendung im Baustellenbereich lagern oder Anlieger übergeben. Übriges Aufbruchgut in Eigentum des AN übernehmen, von der Baustelle entfernen und einer Wiederverwertung zuführen. Nicht			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund
 LV: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	wiederverwertbares Pflaster und sonstiges Material zur freien Verwendung des AN abfahren und Verwertung zuführen.	430,000 m ²	.....	.....
2.1.50.	Zulage Abfuhr Pflaster/Platten Abfuhr aufgenommener Pflastersteine und Betonplatten. Die Steine in Eigentum des AN übernehmen, von der Baustelle entfernen und einer Wiederverwertung zuführen. Als Zulage zu den Positionen Betonsteinpflaster/Betonplatten aufnehmen.	330,000 m ²	.....	.....
2.1.60.	Kantenstein aufnehmen, lagern Kantenstein aufnehmen. Kantensteine aufnehmen und säubern und auf vom AN gelieferten Paletten stapeln. Die Kantensteine zur Wiederverwendung im Baustellenbereich lagern, oder Anlieger übergeben. Kantenstein aus Beton, ca. 5/25 bis 10/30 cm, als Tief- oder Hochbord in Beton versetzt. Einzellängen aus Zufahrten, Zugängen und Grundstückseinfassungen. Unterbeton, ca. 15 cm dick, einschl. Rückenstütze aufbrechen. Aufbruchgut in Eigentum des AN übernehmen, von der Baustelle entfernen und einer Wiederverwertung zuführen.	32,000 m	.....	.....
2.1.70.	Zulage Abfuhr Kantensteine Abfuhr aufgenommener Kantensteine. Kantenstein aus Beton, ca. 5/25 bis 10/30 cm, Die Steine in Eigentum des AN übernehmen, von der Baustelle entfernen und einer Wiederverwertung zuführen. Als Zulage zu den Positionen Betonsteinpflaster aufnehmen.	26,000 m	.....	.....
2.1.80.	Verkehrsschild abbauen Verkehrsschild abbauen. Schildgröße bis 0,5 m ² . Schild ohne Beleuchtung. Schild mit Rohrpfeilen, DU max. 80 mm, abbauen. Abgebaute Teile säubern und zur Wiederverwendung im Baustellenbereich lagern. Betonfundamente abbrechen. Abbruchgut geht in Eigentum AN über und wird beseitigt. Durch den Abbruch entstandene Gruben mit geeignetem Boden			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund
 LV: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	verfüllen und verdichten. Boden liefert AN. Bis zu zwei Schilder pro Pfosten	4,000 Stk	.....	.....
2.1.90.	Verkehrsschild abbauen Verkehrsschild abbauen. Schildgröße bis 0,5 m2. Schild ohne Beleuchtung. Schild mit zwei Rohrpfosten, DU max. 80 mm, abbauen. Abgebaute Teile säubern und zur Wiederverwendung im Baustellenbereich lagern. Betonfundamente abbrechen Abbruchgut geht in Eigentum AN über und wird beseitigt. Durch den Abbruch entstandene Gruben mit geeignetem Boden verfüllen und verdichten. Boden liefert AN. Bis zu zwei Schilder pro Pfosten	2,000 Stk	.....	.....
2.1.100.	Leitpfosten abbauen Leitpfosten abbauen, laden und zum Bauhof des AG abfahren. Durch den Abbruch entstandene Gruben mit geeignetem Boden verfüllen und verdichten. Boden liefert AN.	11,000 Stk	.....	.....
2.1.110.	Asphalt aufnehmen/abfahren Dicke: '4 bis 12 ' cm Fläche während der gesamten Arbeiten gegen Staubentwicklung feucht halten. Die bituminöse Befestigung zerkleinern, laden und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Mehraufwand für Einbauten wird gesondert vergütet Verwertungsklasse A 'Abfallschlüsselnr.: 170302 Bereich: Baustelle, Untersuchungspunkte 4-8 des beiliegenden Bodengutachtens'	2.440,000 m²	.....	.....
2.1.120.	Bituminöse Befestigung aufnehmen/abfahren - belastet Dicke: '5 bis 10 ' cm Fläche während der gesamten Arbeiten gegen Staubentwicklung feucht halten. Die bituminöse Befestigung zerkleinern, laden und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Material: Asphalt und Bitukies Mehraufwand für Einbauten wird gesondert vergütet Verwertungsklasse: C			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund
 LV: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Abfallschlüsselnr.: 170301* Bereich: 'Baustelle, Untersuchungspunkte 1, 2, 3 des beiliegenden Bodengutachtens'			
		700,000 m ²	.....	.....
2.1.130.	Asphalt um die Schächte ausbauen und entsorgen Mehraufwand für Ausbau von Asphalt um die Schächte/Abläufe/Schieberkappen o.Ä. als Zulage zur Position Asphalt oder Bituminöse Befestigung aufnehmen/abfahren			
		17,000 Stk	.....	.....
2.1.140.	Bankett-Schotterflächen lösen, laden und abfahren Schotter, Grasnarbe und Oberboden abtragen und abfahren. Bankett-Schotterflächen mit Grasnarbe und Oberboden durchmischt in vorhandener Dicke ca. 8 cm bis 12 cm nach Wahl des AN abtragen, laden und in Eigentum des AN übernehmen und abfahren. Aushub aus schmalen Streifen zwischen der vorhandenen Baustraße und den Grundstücksgrenzen in Breiten von ca. 0,50 bis ca. 5,00 m. Der Grasnarbe ist mit Steinen, Unrat, Wurzeln usw. durchsetzt. Abtrag von Banketten und Straßenseitenraum.			
		220,000 m ³	.....	.....
2.1.150.	Packlage bis 20 cm; lösen und abfahren Vorhandene Schotter-/Schlackeschicht oder verbackene Packlage profilgerecht lösen und abfahren. Schichtstärke: bis 20 cm Material: '(Schotter, Kalkstein, Schlacke, verbackene Packlage)' Die Massenermittlung erfolgt nach Abtragsprofilen. Material laden und beseitigen nach Wahl des AN. Bereich: Untersuchungspunkte 2+3+6 des beiliegenden Bodengutachtens			
		190,000 m ³	.....	.....
2.1.160.	Schottertragschicht, bis 60 cm; lösen und abfahren Vorhandene Schottertragschicht (RC-1 gemäß EBV) profilgerecht lösen und abfahren. Schichtstärke: bis 60 cm Material: '(Schotter, Kalkstein, Ziegelbruch)' Die Massenermittlung erfolgt nach Abtragsprofilen.			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund
 LV: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Die vorh.Schottertragschicht zur Verwertung nach Wahl des AN abfahren. Bereich: Fahrbahn und Pflanzbeete, genaue Abgrenzung erfolgt in Rücksprache mit der Bauleitung nach Rückbau der Asphaltbfesteigung.			
		160,000 m³	.....	.....
2.1.170.	Schottertragschicht, bis 60cm; lösen und bereitstellen Vorhandene Schottertragschicht profilgerecht lösen, innerhalb des Baufeldes transportieren und zur Bereitstellung in Mieten setzen und als Witterungsschutz mit geeigneter Folie fachgerecht abdecken. Schichtstärke: bis 60 cm Material: '(Schotter, Kalkstein)' Die Massenermittlung erfolgt nach Abtragsprofilen. Bereich: Kleinflächen und Streifen aus Leitungsgräben.			
		50,000 m³	.....	.....
2.1.180.	Ablauf aufnehmen u. abfahren Rinnen-/ Seitenablauf, bestehend aus Aufsatz, Schlammeimer, Auflagering, Sinkkasten und ca. 1 m Anschlussleitung DN 150 freilegen, aufnehmen und einschließlich unbrauchbarem Boden der Verwertung nach Wahl des AN zuführen (BM-0). Die verbleibende Anschlussleitung mit einem Verschlusssteller verschließen. Die Baugrube mit Füllboden des AN (SE/SW, BM-0*) verfüllen u. verdichten. Umpflasterung aus zwei Reihen 20/10/10 Betonsteinpflaster inkl. Unterbeton aufnehmen und Verwertung nach Wahl des AN zuführen.			
		3,000 St	.....	.....
2.1.190.	Baum fällen und abfahren; d = 30-50 cm Baum fällen und abfahren. D: 30-50 cm; (gemessen 1,0 m über dem Boden) Bei mehrstämmigen Bäumen wird jeder Stamm als Einzelbaum aufgemessen und abgerechnet. Die Äste und das Zweigwerk, falls erforderlich, vor dem Fällen kappen, den Baumstumpf roden und einschl. Astwerk zur Verwertung nach Wahl des AN abfahren, das Wurzelloch mit geeignetem vom AN zu liefernden Boden verfüllen (SE/SW, BM-0*) und verdichten. Evtl. vorhandene Ver- und Entsorgungsleitungen sind zuschützen. Die genaue Lage ist von den zuständigen Versorgungsträgern zu erfragen.			
		2,000 St	.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund
 LV: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.1.200.	Sitzbank demontieren und seitlich lagern Sitzbank mit Rückenlehne innerhalb des Baufeldes demontieren. Nebestehenden Mülleimer entleeren, Abfälle verwertung nach Wahl des AN zuführen, Mülleimer demontieren. Fundament abbrechen und Schutt laden und Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Bank und Mülleimer innerhalb des Baufeldes transportieren und lagern Material: Holz/Kunststoff und Stahl Breite ca. 2m	1,000 St	.....	.....
2.1.210.	Beleuchtungsmast lösen, seitlich Lagern Beleuchtungsmast lösen, innerhalb des Baufeldes transportieren und lagern. Elektroinstallationsfirma des Versorgers beim Demontieren eines Beleuchtungsmastes unterstützen Lichtpunkthöhe: 10m Gesamtlänge Mast: 11,5m Mast 1,5m tief unter GOK auf Beton-Gehwegplatte (24x24x8cm) aufsetzen und Boden lagenweise einbauen und verdichten. Einschließlich: • aller notwendiger Erdarbeiten • Lieferung aller benötigten Materialien und Hilfsmittel. • Beleuchungskabel freilegen. • Kopfloch für Abklemmen des bestehenden Beleuchungskabels in den Abmessungen 0,8x0,8 herstellen. Tiefe gemäß Verlegungstiefe der Leitung Erdarbeiten in Bodengruppen SE/SW/SU. Baugrube mit durch den AN zu liefernden Boden (SE/SW, BM-O) verfüllen und verdichten.	2,000 Stk	.....	.....
Summe 2.1.	Baufeldräumung			.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund
 LV: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.2.	Erdarbeiten			
2.2.10.	Oberboden lösen, laden, bereitstellen Oberboden abtragen und zur Bereitstellung innerhalb des Baufeldes in Mieten setzen und als Witterungsschutz mit geeigneter Folie fachgerecht abdecken. Oberboden einschl. Vegetationsdecke in vorhandener Dicke 20 bis 40 cm abtragen. Boden sieben und von Wurzeln, Steinen etc. bereinigen. Siebrückstände / Unrat vorher und während der Arbeiten aussondern. Siebrückstände laden und Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Abtrag von Grünflächen und Böschungen. Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen. Boden innerhalb des Baufeldes transportieren in Mieten setzen	270,000 m³	.....	.....
2.2.20.	Oberboden lösen, laden, abfahren Oberboden abtragen und abfahren. Oberboden einschl. Vegetationsdecke in vorhandener Dicke 25 bis 45 cm abtragen, laden und in in Eigentum des AN übernehmen und einer Wiederverwertung zuführen. Abtrag von Grünflächen. Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen. Ausbaumaterial hält die Grenzwerte gemäß BBodSchV Anlage 1 Tab 1+2 ein.	150,000 m³	.....	.....
2.2.30.	Oberboden des AG einbauen Oberboden des AG innerhlab des Baufeldes in Mieten bereitgestellt lösen, laden, transportieren einbauen In Grünstreifen, Beeten und zur Geländeangleichung, Baum-scheiben usw. Andeckung im Mittel ca. 20 cm. Den Oberboden liefern, einbauen und einplanieren. Einbau in einzelnen Kleinflächen	275,000 m³	.....	.....
2.2.40.	Oberbodenflächen mit Landschaftsrasen einsäen Oberbodenflächen mit Landschaftsrasen (UG 2) einsäen. Saatgutmenge: (7 g/m²), frost- und tausalzbeständig; Die gut abgesetzte oder angedrückte Flächen gleichmäßig einsäen, einarbeiten und andrücken;.			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund
 LV: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	einschließlich Pflegeschnitt und Abfuhr des Mähgutes zur freien Verwendung des AN; Bereich: 'Bankette, Böschungen, Mulden und Grünflächen '	1.070,000 m ²	.....	.....
2.2.50.	Boden lösen, laden und abfahren - humos Boden lösen, laden und abfahren Boden aus Abtragsstrecken profilgerecht lösen, laden und zur freien Verwendung des AN abfahren. Abtragsstärke bis 50cm Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen. Grenzwerte gemäß BBodSchV Anl. 1 Tab 1+2 werden eingehalten Gef. Tragfähigkeitswert des Planums nach Abtrag EV 2 größer/gleich 45 MPa/m ² . Bereich Untersuchungspunkte 2 + 3 entsprechend des Homogenbereichs O1 des beiliegenden Bodengutachten	800,000 m ³	.....	.....
2.2.60.	Boden lösen, laden und abfahren - gewachsen Boden lösen, laden und abfahren Boden aus Abtragsstrecken profilgerecht lösen, laden und zur freien Verwendung des AN abfahren. Abtragsstärke bis 50cm Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen. Klassifizierung bis einschl. BM-0 Gef. Tragfähigkeitswert des Planums nach Abtrag EV 2 größer/gleich 45 MPa/m ² . Bereich der Untersuchungspunkte 1-8 gemäß der Homogenbereiche B1 und B2 des beiliegenden Bodengutachtens.	185,000 m ³	.....	.....
2.2.70.	Boden liefern u. einbauen Boden für Auftragsbereichen liefern, profilgerecht und lagenweise einbauen und verdichten. Boden: sandig, verdichtungsfähig, nicht frostempfindlich Bodengruppe: SE, SW Zulässiges Zertifiziertes Material gemäß Ersatzbaustoffverordnung ohne Anzeigepflicht: • BM-0 Proctordichte: 98 % Einbau in Lagen ca. 25 bis 35 cm.			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund
 LV: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Geforderter Tragfähigkeitswert: Ev 2 => 45 Pa/m ² Die Massenermittlung erfolgt nach Auftragsprofilen. Bereich: Zum Verfüllen von Gräben			
		9,300 m ³	.....	.....
2.2.80.	Boden in Handschachtung lösen, Zulage Bodenaushub in Handschachtung im Bereich von Hindernissen. Gemäß Abs. 3.1.5 der DIN 18300 und den Vorschriften der zuständigen Versorgungsbetriebe ; Hindernisse: z.B. Versorgungsleitungen ; Abrechnungsbreite: Hindernisbreite zuzüglich beiderseits 50 cm. Verläuft die Leitung weniger als 50 cm von der Baugrubenseiten entfernt, so kann nur der geringere Abstand bei der Berechnung der Abrechnungsbreite berücksichtigt werden. Abrechnungshöhe: von 50 cm Oberkante Hindernis bis zur Ausschachtungssohle ; Abrechnungslänge: Hindernislänge; Zulage zur Aushubposition.			
		20,000 m ³	.....	.....
2.2.90.	Nachweise der Verdichtung im Straßenkörper Nachweise der Verdichtung im Straßenkörper gemäß ZTVE-StB durchführen (Stat. Lastplattendruckversuche). Zur Leistung gehören An- und Abfahren der Geräte, die Durchführung der Versuche entsprechend den Richtlinien einschließlich pausfähiger ausgewerteter Protokolle. Geforderter Verdichtungswert gemäß LV bzw. ZTVE-StB. Diese Kontrollprüfungen sind auf Anweisung des Auftraggebers auszuführen. Die Ergebnisse sind ebenso wie die Eigenüberwachungsprüfungen des Auftragnehmers dem AG in 3-facher Ausfertigung zu übergeben. Ausführung durch anerkanntes Erdbaulabor.			
		7,000 Stk	.....	.....
Summe 2.2. Erdarbeiten				.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund
 LV: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.3.	Entwässerungsarbeiten			
2.3.10.	Straßenablauf 300/500 versetzen Straßenablauf aus Betonfertigteilen nach DIN 4052 ohne Aufsatz einbauen. Fugen mit Mörtel MG III nach DIN 1053 dicht füllen. Füllung glattstreichen. Aufsatz wird gesondert vergütet. Erdarbeiten in Boden der Bodengruppen SE/SW/SU, sowie gegebenenfalls erforderlichen Verbau ausführen. Einschl. Anbindung an die Anschlussleitung. Boden Form 1a aus Beton mit Abfluss, ein Zwischenteil, Form 6b Schaft, Form 11 (295 mm hoch), Auflagerring 10b , Auflager aus Beton C 20/25, 10 cm dick, herstellen. Aushubtiefe bis UK Auflager über 0,75 bis 1,25 m, Aushub seitlich lagern und zum Verfüllen verwenden. Überschüssigen Aushub in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen. Bereich: ' Fahrbahn'	26,000 Stk	.....	.....
2.3.20.	Aufsatz 300/500 aufsetzen, Pultform Aufsatz für Straßenablauf nach DIN 1229 aufsetzen, Aufsatz: Viatop, Klasse D 400, DIN EN 124, 300 x 500 x 100 mm, Pultform, mit Sicherheitsschlitzsystem für Zweiradfahrer. Rahmen und Rosteinsatz aus Kugelgraphitguss (GGG) mit frei lagerndem Gelenk und mit Schnappverschluss, oder gleichwertig. Schlitzweite ca. 16-25 mm, Gewicht ca. 35-65 kg Verzinkter Eimer nach DIN 4052-C3. Aufsatz auf planmäßige Höhe setzen. Fuge zwischen Fertigteilen mit Mörtel MG III nach DIN 1053 füllen. Füllung glattstreichen. Bereich: ' Fahrbahn '	26,000 Stk	.....	.....
2.3.30.	RW-Anschlussleitung PP-DA160 herstellen, T bis 2,50 m RW-Anschlussleitungen gem. DIN EN 1610 herstellen. Einschließlich des erforderlichen Bodenaushubs, Verbau, die Wasserhaltung für die Trockenlegung der Baugrube bis 0,20 m unter Baugrubensohle, dem Anschluss an den Hauptkanal (vorh. Abzweig oder Stützen), Bodenaushub laden und zur Annahmestelle des AG abfahren. Nicht bindigen Füllboden liefern und bis Oberkante Planum einbauen und verdichten.			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund
 LV: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Der AN hat dafür Sorge zu tragen, dass die PP-Rohre mit den notwendigen Abzweigen bzw. Anbohrstutzen oder die Betonrohre mit den notwendigen Abzweigstutzen in der richtigen Länge bis zum Regenablauf bzw. nach Angabe des AG verlegt werden. Einschl. Anbindung an das Anschlussrohr unter Wasserführung. Rohrdurchmesser: DA 160 Rohrmaterial: Polypropylen, mineralverstärkt gemäß DIN EN 14758-1-:2005 mit Steckmuffe und werksseitig eingelegter Lippendichtung, Hochlastrohr mit hoher Ringsteifigkeit im Schwerlastbereich (SLW-60) Einschließlich Bettung in Kiessand 0/8 mm gemäß ATV DVWK A 139 (Bettungstyp 1) und die Rohrummantelung mit zu liefernden, nichtbindigen Füllsanden der Bodengruppe SE/SW bis 30 cm über Rohrscheitel herstellen. (Lieferung und Einbau von Formstücken wie Bögen, Abzweige, Übergangsstücke siehe gesondert aufgeführte Positionen) Verdrängten Boden lösen, laden und Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Arbeiten in den Bodengruppen SE/SW/SU Klassifizierung gemäß EBV: BM-0* Abgerechnet wird die Länge von Achse Hauptkanal / Anschlusspunkt bis zum Regenablauf Baugrubentiefe bis 2,5 m Anzahl der Anschlüsse: ca. 31 Stück	140,000 m	.....	.....

- 2.3.40. RW-Anschlussleitung PP-DA200 herstellen, T bis 2,50 m**
 RW-Anschlussleitungen gem. DIN EN 1610 herstellen.
 Einschließlich des erforderlichen Bodenaushubs, Verbau, die Wasserhaltung für die Trockenlegung der Baugrube bis 0,20 m unter Baugrubensohle, dem Anschluss an den Hauptkanal (vorh. Abzweig oder Stutzen), Bodenaushub laden und zur Annahmestelle des AG abfahren.
 Nicht bindigen Füllboden liefern und bis Oberkante Planum einbauen und verdichten.
 Der AN hat dafür Sorge zu tragen, dass die PP-Rohre mit den notwendigen Abzweigen bzw. Anbohrstutzen oder die Betonrohre mit den notwendigen Abzweigstutzen in der richtigen Länge bis zum Regenablauf bzw. nach Angabe des AG verlegt werden. Einschl. Anbindung an das Anschlussrohr unter Wasserführung.
- Rohrdurchmesser: DA 200

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund
 LV: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Rohrmaterial: Polypropylen, mineralverstärkt gemäß DIN EN 14758-1-:2005 mit Steckmuffe und werksseitig eingelegter Lippendichtung, Hochlastrohr mit hoher Ringsteifigkeit im Schwerlastbereich (SLW-60) Einschließlich Bettung in Kiessand 0/8 mm gemäß ATV DVWK A 139 (Bettungstyp 1) und die Rohrummantelung mit zu liefernden, nichtbindigen Füllsanden der Bodengruppe SE/SW bis 30 cm über Rohrscheitel herstellen. (Lieferung und Einbau von Formstücken wie Bögen, Abzweige, Übergangsstücke siehe gesondert aufgeführte Positionen) Verdrängten Boden lösen, laden und Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Arbeiten in den Homogenbereich B1 + B2 Klassifizierung gemäß EBV BM-0 Abgerechnet wird die Länge von Achse Hauptkanal / Anschlusspunkt bis zum Regenablauf Baugrubentiefe bis 2,5 m Anzahl der Anschlüsse: ca. 2 Stück	115,000 m	.....	.....
2.3.50.	Formstück (Bogen, DA 160) einbauen Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Bogen DA 100 bis DA160 PP für Rohrleitung der Vorpositionen	78,000 Stk	.....	.....
2.3.60.	Formstück (Bogen, DA 200) einbauen Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Bogen DA200 PP für Rohrleitung der Vorpositionen	8,000 Stk	.....	.....
2.3.70.	Formstück (Überschiebmuffe) einbauen Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Überschiebmuffe DA 100 bis DA160 PP für Rohrleitung der Vorpositionen			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund
 LV: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Vergütung erfolgt nur von zwingend notwendiger Überschiebmuffen. Mehreinbau von Überschiebmuffen aufgrund fehlerhafter Schnittarbeiten oder fehlendem Material mit Muffenaufnahme werden nicht vergütet.	26,000 Stk	.....	.....
2.3.80.	Formstück (Abzweig, DA 160/160) einbauen Abzweig 45°, DA 160/160 verlegen. Rohrmaterial: Polypropylen, mineralverstärkt gemäß DIN EN 14758-1-:2005 mit Steckmuffe und werksseitig eingelegter Lippendichtung, Hochlastrohr mit hoher Ringsteifigkeit im Schwerlastbereich (SLW-60) Als Zulage zur Position Anschlussleitung DA 160 herstellen. Formstück = Abzweig, Anschlußrohr DA 160 PP-Rohr	2,000 Stk	.....	.....
2.3.90.	Formstück (Abzweig, DA 200/160) einbauen Abzweig 45°, DA 200/160 verlegen. Rohrmaterial: Polypropylen, mineralverstärkt gemäß DIN EN 14758-1-:2005 mit Steckmuffe und werksseitig eingelegter Lippendichtung, Hochlastrohr mit hoher Ringsteifigkeit im Schwerlastbereich (SLW-60) Als Zulage zur Position Anschlussleitung DA 200 herstellen. Formstück = Abzweig, Anschlußrohr DA 160 PP-Rohr	6,000 Stk	.....	.....
2.3.100.	Sattelstück DA 160/90° mit Kugelgelenk, KG - Beton Sattelstück DA 160/90° mit konischer Einschraubkrone aus Polypropylen mit integriertem Kugelgelenk, Rohrleitung im Kugelgelenk allseitig zwischen 0 und 7,5°(gesamt 15°) stufenlos abwinkelbar. Anschlussdichtung aus SBR mit Innengewinde und zusätzlicher Quelldichtung aus thermoplastischen Elastomer, mit bauaufsichtlicher Zulassung. Sattelstück zum seitlichen Anschluss von glattwandigen Kanalrohren DA 160 (Straßenablaufleitung) Hauptrohrdurchmesser: von DN400B bis DN900B Wanddicke ca.: 6 - 12 cm. Im Einheitspreis ist der fachgerechte Anschluss mittels Kernbohrgerät (Bohrung: 200 mm +2/-1mm) am Hauptkanal einzurechnen. Ein Einbau-/Bohrlochprotokoll gemäß Anlage ist zu erstellen. Sattelstück mit Kugelgelenk. Anschluss an Bestandskanal.	23,000 Stk	.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund
 LV: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.3.110.	Sattelstück DA 200/90° mit Kugelgelenk, KG - Beton Sattelstück DA 200/90° mit konischer Einschraubkrone aus Polypropylen mit integriertem Kugelgelenk, Rohrleitung im Kugelgelenk allseitig zwischen 0 und 7,5°(gesamt 15°) stufenlos abwinkelbar. Anschlussdichtung aus SBR mit Innengewinde und zusätzlicher Quelldichtung aus thermoplastischen Elastomer, mit bauaufsichtlicher Zulassung. Sattelstück zum seitlichen Anschluss von glattwandigen Kanalrohren DA 160 (Straßenablaufleitung) Hauptrohrdurchmesser: von DN500B Wanddicke ca.: 6 - 12 cm. Im Einheitspreis ist der fachgerechte Anschluss mittels Kernbohrgerät (Bohrung: 200 mm +2/-1mm) am Hauptkanal einzurechnen. Ein Einbau-/Bohrlochprotokoll gemäß Anlage ist zu erstellen. Sattelstück mit Kugelgelenk. Anschluss an Bestandskanal.	2,000 Stk	.....	.....
2.3.120.	Verschlusssteller DA200 einbauen Verschlusssteller bei Abzweigen, Endrohren, Schachtzuläufen, Blindanschlüssen sowie Abzweigstutzen bei Gußrohren für den späteren Anschluss der Anschlussleitung einbauen und dicht schließen. Verschlusssteller nach DIN EN 295. Für PP-Rohr bis DN 200.	2,000 St	.....	.....
2.3.130.	Anschluss an vorh. Anschlussleitung herstellen Anschluss an vorhandene Anschlussleitung DA 160 herst. Anschlußtiefe (bis Fliessohle) über 1,25 bis 2,00 m. Die Position beinhaltet das Freilegen und Säubern des vorh. Anschlußrohres, einschließlich der eventuell benötigten Formstücke und der Erdarbeiten. Einschließlich der erforderlichen Wasserhaltung.	3,000 Stk	.....	.....
2.3.140.	Kanäle mit (LISY)-Kamera untersuchen Kamerauntersuchung, System LISY Neu verlegte Anschlussleitung vor Abnahme mittels lateralem Inspektionssystem (LISY), (Orion-Kamera der Firma IBAK o. gleichw.) untersuchen. Die Untersuchung darf nur in vorführfähigem Zustand des Anschlusses erfolgen. Das anfallende Wasser ist nach freier Wahl des AN abzufangen und schadlos abzuleiten. Das Untersuchungsergebnis ist auf einem geeignetem Speichermedium aufzuzeichnen. Ein Untersuchungsbericht ist			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund
 LV: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	anzufertigen und mit dem Speichermedium unverzüglich dem AG in jeweils 2 facher Ausfertigung zu übergeben. System: siehe Besondere Vertragsbedingungen (Kanalbau). Die Daten sind im Format DWA-M 150 als xml oder TV-Kandis 4.0 als i32 zu liefern. Von den schadhaften Stellen sind Bilder (9x13 cm) anzufertigen. Die Bilder sind dem AG unverzüglich zu übergeben. Rohrdurchmesser: DN 150 bis DN 300 (ca. 35 Anschlüsse)	255,000 m	.....	.....
2.3.150.	Hofsinkkasten des AG setzen Hofsinkkasten des AG versetzen Innerhalb des Baufeldes transportieren und gemäß Herstellerangaben fachgerecht versetzen Baulänge: bis 35cm Baubreite: bis 35 cm Einschließlich Anschluss an bestehende Anschlussleitung bis DN 150 Einschließlich notwendiger Erdarbeiten. Verdrängten Boden lösen, laden und Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Bodenbelastung: BM-0*	3,000 Stk	.....	.....
Summe 2.3.	Entwässerungsarbeiten			.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund
 LV: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.4.	Schottertragschicht,Frostschuttschicht			
2.4.10.	Vorhandene Schottertragschicht regulieren Regulierungsdicke: bis '-20 bis +5 'cm Verformungsmaß: Ev 2 => ' 120 'MPa/m² Verdichtungsgrad: Dpr => 103 % Die vorhandene Tragschicht für die Verzahnung des aufzubringenden Regulierungsmaterials aufrauen, Tragschicht profilgerecht regulieren und verdichten. Das fertige Planum muss vor Aufbringen der folgenden Schicht vom AG abgenommen werden. Die Ebenflächigkeit darf nicht mehr als +/- 2 cm von der Sollhöhe abweichen. Die Lieferung von zusätzlichem Schottermaterial wird in einer gesonderten Position vergütet. Überschüssiges Schottermaterial innerhalb der Baustelle transportieren und bereitstellen Bereich: 'Verkehrswege und Nebenanlagen'			
		2.760,000 m²	.....	.....
2.4.20.	Schottertragschicht herstellen 18 cm Schottertragschicht herstellen Baustoffgemisch: 0/45 mm Lieferung durch AN. Durchlässigkeitsbeiwert: k_f -Wert = $1,0 \times 10^{-5}$ m/s im Einbaudicke: 18 cm Einbau in Gehwege Verformungsmaß: Ev 2 => 100 MPa, Ev2/Ev1 < 2,2. SZ-Wert: Kategorie SZ 22 (< =22 M.-%) Baustoffgemisch aus einem der hier genannten MEB ohne Anzeigepflicht bzw. einem Gemisch aus hier genannten MEB (mineralischeErsatzbaustoff) ohne Anzeigepflicht gemäß Ersatzbaustoffverordnung oder Primärbaustoffen: • GS-0 • HS (bei Vanadium $\leq 30\mu\text{g/l}$) • SWS-1 (bei Chrom $\leq 15\mu\text{g/l}$ und Vanadium $\leq 30\mu\text{g/l}$, • GKOS (bei Blei $\leq 35\mu\text{g/l}$, Chrom ges. $\leq 15\mu\text{g/l}$ und Vanadium $\leq 30\mu\text{g/l}$) • SKG Nach dem Einbau des Materials muss vom AN die Abnahme beantragt werden. Abgerechnet wird nach Einbauprofilen. Bereich: Verkehrsflächen Einschließlich Übergabe der gemäß EBV geforderten Unterlagen und Nachweise an den AG. Einschließlich Mehraufwand für Schieberkappen und Schächte in den Flächen.			
		255,000 m³	.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund
 LV: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.4.30.	Frostschuttschicht herstellen 38 cm Frostschuttschicht herstellen Baustoffgemisch: 0/45 mm Lieferung durch AN. Einbaudicke: 38 cm Einbau gem. Belastungsklasse Bk 3,2 Verformungsmaß: Ev 2 => 120 MPa, Ev2/Ev1 < 2,2. SZ-Wert: Kategorie SZ 22 (< =22 M.-%) Baustoffgemisch aus einem der hier genannten MEB ohne Anzeigepflicht bzw. einem Gemisch aus hier genannten MEB (mineralische Ersatzbaustoff) ohne Anzeigepflicht gemäß Ersatzbaustoffverordnung oder Primärbaustoffen: • RC1 • GS-0 • HS • SWS-1 • SGK • SKA • GKOS • SKG Nach dem Einbau des Materials muss vom AN die Abnahme beantragt werden. Abgerechnet wird nach Einbauprofilen. Bereich: Verkehrsflächen unter Asphalt Einschließlich Übergabe der gemäß EBV geforderten Unterlagen und Nachweise an den AG. Einschließlich Mehraufwand für Schieberkappen und Schächte in den Flächen.	835,000 m³	.....	.....
2.4.40.	Frostschuttschicht herstellen 38 cm des AG Frostschuttschicht herstellen Baustoffgemisch: 0/45 mm Des AG im Bau Feld bereitgestellt Einbaudicke: 38 cm Einbau gem. Belastungsklasse Bk 3,2 Verformungsmaß: Ev 2 => 120 MPa, Ev2/Ev1 < 2,2. Nach dem Einbau des Materials muss vom AN die Abnahme beantragt werden. Abgerechnet wird nach Einbauprofilen. Bereich: Verkehrsflächen unter Asphalt Einschließlich Mehraufwand für Schieberkappen und Schächte in den Flächen.	325,000 m³	.....	.....
2.4.50.	Frostschuttschicht herstellen 31 cm Frostschuttschicht herstellen Baustoffgemisch: 0/45 mm Lieferung durch AN.			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund
 LV: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Einbaudicke: 38 cm Einbau gem. Belastungsklasse Bk 1,0 Verformungsmaß: Ev 2 => 120 MPa, Ev2/Ev1 < 2,2. SZ-Wert: Kategorie SZ 22 (< =22 M.-%) Baustoffgemisch aus einem der hier genannten MEB ohne Anzeigepflicht bzw. einem Gemisch aus hier genannten MEB (mineralische Ersatzbaustoff) ohne Anzeigepflicht gemäß Ersatzbaustoffverordnung oder Primärbaustoffen: • RC1 • GS-0 • HS • SWS-1 • SGK • SKA • GKOS • SKG Nach dem Einbau des Materials muss vom AN die Abnahme beantragt werden. Abgerechnet wird nach Einbauprofilen. Bereich: Kleinflächen in Zufahrten, Verkehrsflächen unter Asphalt Einschließlich Übergabe der gemäß EBV geforderten Unterlagen und Nachweise an den AG. Einschließlich Mehraufwand für Schieberkappen und Schächte in den Flächen.	110,000 m³	.....	.....
2.4.60.	Nachweise der Verdichtung im Straßenkörper Nachweise der Verdichtung im Straßenkörper gemäß ZTVT-StB durchführen (Statische Lastplattendruckversuche). Zur Leistung gehören An- und Abfahren der Geräte, die Durchführung der Versuche entsprechend den Richtlinien einschließlich pausfähiger ausgewerteter Protokolle. Geforderter Verdichtungswert gemäß LV bzw. ZTVT-StB. Diese Kontrollprüfungen sind auf Anweisung des Auftraggebers auszuführen. Die Ergebnisse sind ebenso wie die Eigenüberwachungsprüfungen des Auftragnehmers dem AG vorzulegen. Ausführung durch anerkanntes Erdbaulabor.	7,000 Stk	.....	.....
Summe 2.4.	Schottertragschicht,Frostschutz..			.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund
 LV: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.5.	Rinnen/Randeinfassungen			
2.5.10.	Bordstein, RB 3 grau Rund-Bordstein mit Rückenstütze versetzen. Betonbordstein: 15/22/50-100 cm, R = 3 cm DIN-Normkennzeichnung D,T, I; Vorsatzschicht: keine ohne Farbzusätze Fundament: Beton C 20/25, Sohlendicke: 20 cm; Rückenstütze: 15 cm abgeschrägt bis 12 cm unter Oberkante Bordstein. Einschließlich Radensteine (R>12m) Bereich: Grundstückszufahrten	205,000 m	.....	.....
2.5.20.	Bordstein, HB 15/30 grau Hochbordstein mit Rückenstütze versetzen. Betonbordstein: 15/30/50-100 cm, DIN-Normkennzeichnung D,T, I; Vorsatzschicht: keine ohne Farbzusätze Fundament: Beton C 20/25, Sohlendicke: 20 cm; Rückenstütze: 15 cm abgeschrägt bis 12 cm unter Oberkante Bordstein. Einschließlich Radensteine (R>12m) Bereich: Randeinfassungen	1.170,000 m	.....	.....
2.5.30.	Zulage Bordstein Radenstein R=0,5-12,0m Zulage Bordstein Radenstein R=0,51m bis 12,0m Zulage zu vorangehend beschriebenen Rund- und Hochbord. Ausführung als Innen- oder Außenradius Radius = 0,51m bis 12,0m	73,000 m	.....	.....
2.5.40.	Bordsteine auf Passmaß trennen Bordsteine auf Passmaß trennen. Schutt in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen. Der Verschnitt ist mit einzukalkulieren. Bordsteine aus Beton.	75,000 St	.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund
 LV: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.5.50.	Winkelkantenstein, 270/220/500 Winkelkantenstein versetzen Winkelkantenstein: 27 / 22 / 50 cm, 60 mm stark, Normalbeton C 20/25 Fundament: Beton C 20/25, Sohlendicke: 20 cm; Versetzen einschließlich Haftschrämme zwischen Winkel und Fundament Die senkrechten Stoßfugen der Winkelkante einseitig mit Zementmörtel, MG III verfugen.	985,000 m	.....	.....
2.5.60.	Winkelkantenstein auf Passmaß trennen. Winkelkantenstein auf Passmaß trennen. Die Abfallstoffe gehen in Eigentum des AN über und sind zu beseitigen. Der Verschnitt ist mit einzukalkulieren. Winkelkantenstein 27/22/6cm.	70,000 St	.....	.....
2.5.70.	Kantenstein AG Kantensteine aus Beton seitlich gelagert wiederversetzen, einschließlich der Aussparungen für bzw. der Anpassungen an Strassenabläufe. Kantensteine 50-80/250 mm. Unterbeton C 12/15, 8 bis 12 cm dick, herstellen. Rückenst. aus Beton C 20/25 bis 10 cm unter OK Kantenstein, 10 cm breit, herstellen. Angleichungen in den privaten Zufahrten und Zugängen usw. Um das Austreten von Bodenteilchen zu vermeiden, ist der Fugenspalt an der Steinrückseite mit Zementmörtel, Mischungs- verhältnis 1 : 4, zu verstreichen. Einschließlich liefern und aller Materialien und den erforderlichen Erdarbeiten. In Einzellängen	7,000 m	.....	.....
2.5.80.	Kantensteine auf Passmaß trennen Kantensteine auf Gehrung trennen. Schutt laden und zur Verwertung nach Wahl des AN abfahren. Kantenstein aus Beton, ca. 6/20 bis 10/30 cm.	10,000 St	.....	.....
2.5.90.	1-reihige Rinne herstellen,160/160/140 Betonrinnenstein: 160 / 160 / 140 mm ohne Fase mit Abstandshaltern DIN-Normkennzeichnung D,T, I;			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund
 LV: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Farbe: grau Vorsatzschicht: farbangepasster Edelsplitt, =>10 mm; Fundament: Beton C 20/25, Sohlendicke: 10 - 16 cm, (0,026 m³/m); Ausführung: 1-Reihig Die seitlichen senkrechten Stoß- und Längsfugen mit Zementmörtel verfugen, mit Zementmörtel einschlänmen und überschüssigen Mörtel entfernen. Obere Fugenbreite: < 10 mm; Druckfestigkeit nach 28 Tagen: ≥ 30 MPa Haftzugfestigkeit nach 28 Tagen: ≥ 1 MPa Frost-Tausalz-Widerstand Sn: ≤ 500 g/m²	36,000 m	.....	.....
2.5.100.	2-reihige Rinne herstellen,160/160/140 Betonrinnenstein: 160 / 160 / 140 mm ohne Fase mit Abstandshaltern DIN-Normkennzeichnung D,T, I; Farbe: grau Vorsatzschicht: farbangepasster Edelsplitt, =>10 mm; Fundament: Beton C 20/25, Sohlendicke: 10 - 16 cm, (0,026 m³/m); Ausführung: 2-Reihig Die seitlichen senkrechten Stoß- und Längsfugen mit Zementmörtel verfugen, mit Zementmörtel einschlänmen und überschüssigen Mörtel entfernen. Obere Fugenbreite: < 10 mm; Druckfestigkeit nach 28 Tagen: ≥ 30 MPa Haftzugfestigkeit nach 28 Tagen: ≥ 1 MPa Frost-Tausalz-Widerstand Sn: ≤ 500 g/m²	1.360,000 m	.....	.....
2.5.110.	Rinnsteine 160/160/140 trennen Rinnsteine 160-240/160/140 mm trennen. Rinnsteine vor Bordsteinen mit engen Radien z.B. Inselköpfe trennen, damit die Steine engfugig verlegt werden können. Schutt laden und zur Verwertung nach Wahl des AN abfahren.	20,000 m	.....	.....
Summe 2.5.	Rinnen/Randeinfassungen			.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund
LV: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

2.6. Pflasterarbeiten

Verlegetechnik und -qualität

Bei der Herstellung von Pflasterflächen ist darauf zu achten, dass keine Kreuzfugen entstehen. Insbesondere bei der Anarbeitung in Kurvenbereichen muss genau gearbeitet werden. Kreuzfugen werden auch bei gedrehten bzw. gekippten Steinen nicht akzeptiert. Geschnittene Pflastersteine oder Platten dürfen nur eingebaut werden, wenn die verbleibende kürzere Seite mindestens der Hälfte der größten Kantenlänge des ungeschnittenen Steines oder der ungeschnittenen Platten entspricht. Einfassungen sind so an die Pflastermaße auszurichten, dass kein unnötiger Pflasterschnitt entsteht. Für das Anarbeiten ist ein Naßschneidegerät zu verwenden. Anarbeiten durch Knacken der Pflastersteine ist unzulässig. Es darf keine Schlämme, die beim Schneiden entsteht, auf die fertige Pflasterung oder die bereits eingebauten ungebundenen Schichten gelangen. Sollte dies der Fall sein, sind die betroffenen Abschnitte zurückzubauen. Die gelieferten Mineralgemische unter Pflasterbefestigungen (Fugen-, Bettungs-, Tragschicht- und Frostschutzmaterial) dürfen keine Eisen-Bestandteile enthalten. Diese Anteile können an die Pflaster- oder Plattenoberflächen gelangen und rostige Verfärbungen verursachen.

Für die Unebenheiten der fertiggestellten Pflasterfläche gilt die DIN 18318, jedoch mit erhöhten Anforderungen für die Ebenföächigkeit. Für Beton- und Klinkerpflaster sowie gesägtes und bearbeitetes Natursteinpflaster an der Oberfläche gelten folgende Anforderungen:

4 m Messstrecke - 1,00 cm
3 m Messstrecke - 0,75 cm
2 m Messstrecke und darunter - 0,50 cm

2.6.10. Pflaster, 200/100/80, grau, Splitt-Sandgemisch herstellen

Betonstein: 200/100/80 mm

ohne Fase, mit Abstandshalter;

Farbe: grau

Vorsatzschicht: farbangepasster Edelsplitt, =>10 mm;

Rastermaß: 200/100/80 mm;

DIN-Normkennzeichnung D, I;

Bettung: Splitt-Brechsand-Gemisch 0/5 mm

Gesteinsart: Diabas oder Basalt

Bettungsdicke: 4,0 cm

Fugenmaterial: abgestufter Brechsand

Verlegeart: Reihenverband, quer

Für das Auspflastern von Streifen u. Zwickeln sind die

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund
 LV: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Pflastersteine grundsätzlich zu schneiden, oder nach Absprache mit dem AG Mosaiksteine zu verwenden. Fläche: Gehweg	1.395,000 m ²	.....	.....
2.6.20.	Pflaster, 200/100/100, grau, Splitt-Sandgemisch herstellen Betonstein: 200/100/100 mm ohne Fase, mit Abstandshalter; Farbe: grau Vorsatzschicht: farbangepasster Edelsplitt, =>10 mm; Rastermaß: 200/100/80 mm; DIN-Normkennzeichnung D, I; Bettung: Splitt-Brechsand-Gemisch 0/5 mm Gesteinsart: Diabas oder Basalt Bettungsdicke: 4,0 cm Fugenmaterial: abgestufter Brechsand Verlegeart: Reihenverband, quer Für das Auspflastern von Streifen u. Zwickeln sind die Pflastersteine grundsätzlich zu schneiden, oder nach Absprache mit dem AG Mosaiksteine zu verwenden. Fläche: Gehweg	150,000 m ²	.....	.....
2.6.30.	Pflaster des AG Pflasterdecke herstellen Betonsteinen des AG, Dicke: ca. 6 bis 10 cm im Bereich der Baustelle lagernd; Bettung: Rheinsand-Splitt-Gemisch 0/8 mm Bettungsdicke: 4,0 cm Anpflastern von Angleichungen in den privaten Zufahrten und Zugängen usw. Für das Auspflastern von Streifen u. Zwickeln sind die Pflastersteine grundsätzlich zu schneiden oder nach Absprache mit dem AG Betonmosaiksteine zu verwenden.	105,000 m ²	.....	.....
2.6.40.	Platten des AG Plattendecke herstellen Betonsteinplatten des AG, Dicke: ca. 6 bis 10 cm im Bereich der Baustelle lagernd; Bettung: Rheinsand-Splitt-Gemisch 0/8 mm Bettungsdicke: 4,0 cm Anpflastern von Angleichungen in den privaten Zufahrten und Zugängen usw.			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund
 LV: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Für das Auspflastern von Streifen u. Zwickeln sind die Pflastersteine grundsätzlich zu schneiden oder nach Absprache mit dem AG Betonmosaiksteine zu verwenden.	25,000 m ²	.....	.....
2.6.50.	Hofpflaster als Rinne herstellen Hofpflaster als Rinne herstellen 1 bis 3. rhg. Rinne erstellen Nach verlegen des Hofpflasters, erste Reihe wieder aufnehmen, tiefer abziehen und als Rinne neu verlegt. Als Zulage zur Position Pflaster des AG verlegen	130,000 m	.....	.....
2.6.60.	Anpassen von Betonpflaster, Dicke= 8-10 cm Betonpflaster 8 bis 10 cm dick mit geeignetem Gerät trennen, Schutt in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen. Schnitte für Anfangs-, End- und Randsteine (Ergänzungssteine), die für die Herstellung der vorangehend beschriebenen Pflasterflächen benötigt werden, ist in die entsprechende Pflasterposition einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.	1.050,000 m	.....	.....
2.6.70.	Schachtabdeckung anpassen Schachtabdeckung freilegen und nach Bauablauf Zug um Zug auf neue planmäßige Höhe setzen. Aufbrucharbeiten zum Freilegen der Schachtabdeckung ausführen in Fläche aus Asphalt, bis 25 cm höher setzen. Fuge mit Mörtel MG III nach DIN 1053 füllen. Füllung glattstreichen. Auflageringe nach DIN 4034 einbauen. Lieferung der Ringe erfolgt über gesonderte Position.	3,000 Stk	.....	.....
2.6.80.	Schieber und Hydranten regulieren Schieber und Hydranten nach Angaben des AG und Vorschriften der Versorger regulieren. Straßenkappen von Versorgungsleitungen anpassen. Straßenkappen freilegen, aufnehmen und nach Anpassung des Gestänges auf neue Höhe setzen. Kappen verschiedener Art vor der Oberflächenbefestigung höher oder tiefer setzen. Regulierungshöhe bis zu 50cm			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026-070 **Endausbau Osteresch - Bevergrund**
LV: 2026-070 **Endausbau Osteresch - Bevergrund**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Die Position beinhaltet das Anarbeiten der Straßenkappen mit Betonpflaster einschließlich aller Erd- und Nebenarbeiten.			
		14,000 Stk	.....	.....
2.6.90.	Pflasterschnitte Schieberkappen + Hydranten Pflaster an Schieberkappen, Hydranten, Verkehrsschilder und Beleuchtungsmasten durch Rundschnitte anpassen Als Zulage zur entsprechenden Pflasterposition			
		39,000 Stk	.....	.....
2.6.100.	Beton liefern Unbewehrten Beton für Bauteil nach Angabe des AG herstellen. Festigkeitsklasse C 20/25. Beton ohne Schalung einbringen.			
		15,000 m³	.....	.....
Summe 2.6. Pflasterarbeiten				.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund
 LV: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.7.	Wartungsarbeiten			
2.7.10.	Pflasterflächen nachsanden, im 1. Jahr nach Fertigstellung Pflasterflächen während der Gewährleistung reinigen und mit Fugenmaterial wie ausgeschrieben nachverfugen, wieder einschlänmen bis zum vollständigen Fugenschluss, erforderliches Wasser ist vom AN zu beschaffen und in den EP einzukalkulieren. Die Flächen werden bis zum Ende der Gewährleistung ohne den Einsatz von Saugkehrern durch die Stadt gereinigt. Zeitraum der Leistung: im 1. Jahr nach Fertigstellung.	1.540,000 m ²	.....	.....
2.7.20.	Pflasterflächen nachsanden, im 2-4. Jahr nach Fertigstellung Pflasterflächen während der Gewährleistung reinigen und mit Fugenmaterial wie ausgeschrieben nachverfugen, wieder einschlänmen bis zum vollständigen Fugenschluss, erforderliches Wasser ist vom AN zu beschaffen und in den EP einzukalkulieren. Die Flächen werden ab dem zweiten Jahr der Gewährleistung durch die Stadt unter Einsatz von Saugkehrern mit reduzierter Saugleistung gereinigt. Abrechnung erfolgt für die gesamten Betonsteinpflasterflächen der Straßen- und Parkflächen in drei zeitlich versetzten Arbeitsgängen. Zeitraum der Leistung: im 2 bis 4. Jahr nach Fertigstellung Betonsteinpflasterflächen wie ausgeschrieben	1.540,000 m ²	.....	.....
Summe 2.7.	Wartungsarbeiten			.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund
 LV: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

2.8. Asphaltarbeiten

Abrechnungshinweis Asphalt

Bei allen Asphaltpositionen ist ein Soll/Ist-Vergleich durchzuführen. Zur Abrechnung sind die Originalwiegekarten und Lieferscheine für die Asphaltpositionen auf der Baustelle von der Bauleitung abzeichnen bzw. anerkennen zu lassen. Nicht anerkannte Wiegekarten bzw. Lieferscheine finden bei der Abrechnung keine Berücksichtigung.

Hinweis zum Schichtstärkenachweis

Für sämtliche Asphalttschichten sind je Schicht getrennt die Schichtstärken mittels elektronischer Schichtdickenmessung durch den Auftragnehmer nachzuweisen. Diese Nachweise sind in die Einheitspreise mit einzurechnen.

Hinweis zu Eignungsnachweis aller Asphalttschichten

Die vorgesehenen Mischgutzusammensetzungen aller unterschiedlichen Asphalttschichten sind frühzeitig vor dem Einbau durch Eignungsnachweis nachzuweisen.

Der Eignungsnachweis erfolgt durch:

- Angaben/Prüfergebnisse aus der Erstprüfung (siehe TL Asphalt StB)
- Erklärung des AN über die Eignung für den konkreten Einzelfall/Bauvertrag

=> Bei Änderungen: neuer Eignungsnachweis

2.8.10. Asphaltbefestigung trennen bis 12 cm

Asphaltbefestigung trennen, Schicht geradlinig nass schneiden.
 Dicke der Asphaltbefestigung bis 12 cm
 Die Schneidschlämme ist aufzufangen und die angrenzenden Flächen sind vor Verschmutzung zu schützen.
 Mehrere Einzellängen im gesamten Baustellenbereich.

50,000 m

2.8.20. Asphalttragschicht AC 22 TS (12 cm) - Fahrbahn

Asphalttragschicht herstellen.

Belastungsklasse: BK3,2
 Asphalttsorte: AC 22 TS
 Einbaudicke: 12,0 cm
 Bitumen: 30/45 // 35/50 VL
 Bereich: 'Fahrbahn'

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund
 LV: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Einschließlich Mehraufwand für Schieberkappen und Schächte in den Flächen. Anzahl der Einsätze: ca. 3	4.580,000 m ²	.....	.....
2.8.30.	Asphalttragschicht AC 22 TN (10 cm) - Zufahrten Asphalttragschicht herstellen. Belastungsklasse: BK0,3 Asphaltsorte: AC 22 TN Einbaudicke: 10,0 cm Bitumen: 50/70 // 50/80 VL Bereich: Kleinflächen in Zufahrten Einschließlich Mehraufwand für Schieberkappen und Schächte in den Flächen. Anzahl der Einsätze: ca. 3	200,000 m ²	.....	.....
2.8.40.	Bindemittel aufsprühen (C60BP1-S) - Fahrbahn Asphaltbefestigung anspritzen Für Verkehrsflächen der Belastungsklasse: Bk 3,2, polymermodifizierte Bitumenemulsion C60BP1-S Anspritzen von Asphalttragschicht Bindemittelmenge 0,2 - 0,3 kg/m² Fahrbahn vor dem Anspritzen durch gründliches Kehren von sämtlichen Verunreinigungen reinigen, das Kehrgut aufladen und zur freien Verwendung des AN abfahren. Auftragung auf neuer Asphalttragschicht Anzahl der Einsätze: ca. 3	4.575,000 m ²	.....	.....
2.8.50.	Bindemittel aufsprühen (C40BP1-S) - Zufahrten Asphaltbefestigung anspritzen Für Kleinflächen in Zufahrten polymermodifizierte Bitumenemulsion C40BP1-S Anspritzen von Asphalttragschicht Bindemittelmenge 0,2 - 0,3 kg/m² Fahrbahn vor dem Anspritzen durch gründliches Kehren von sämtlichen Verunreinigungen reinigen, das Kehrgut aufladen und zur freien Verwendung des AN abfahren.			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund
 LV: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Auftragung auf neuer Asphalttragschicht			
	Anzahl der Einsätze: ca. 3			
		200,000 m ²	.....	.....
2.8.60.	Asphaltbinderschicht AC 16 BS, (6,0 cm) - Fahrbahn Asphaltbinderschicht herstellen.			
	Belastungsklasse: BK3,2 Asphaltsorte: AC 16 BS Einbaudicke: 6,0 cm Bitumen: 10/40-65A // PmB 10/25 VL Bereich: 'Fahrbahn'			
	Einschließlich Mehraufwand für Schieberkappen und Schächte in den Flächen. Anzahl der Einsätze: ca. 3			
		4.580,000 m ²	.....	.....
2.8.70.	Bindemittel aufsprühen (C60BP1-S) Asphaltbefestigung anspritzen Für Verkehrsflächen der Belastungsklasse: Bk 3,2, polymermodifizierte Bitumenemulsion C60BP1-S Anspritzen von Asphalttragschicht Bindemittelmenge 0,2 - 0,3 kg/m ² Fahrbahn vor dem Anspritzen durch gründliches Kehren von sämtlichen Verunreinigungen reinigen, das Kehrgut aufladen und zur freien Verwendung des AN abfahren. Auftragung auf neuer Asphaltbinderschicht			
	Anzahl der Einsätze: 3			
		4.580,000 m ²	.....	.....
2.8.80.	Asphaltdeckschicht AC 8 DS (4 cm) - Fahrbahn Asphaltdeckschicht herstellen.			
	Belastungsklasse: BK3,2 Asphaltsorte: AC 8 DS Einbaudicke: 4,0 cm Bitumen: 25/55-55A // PmB 25/45 VL Bereich: 'Fahrbahn'			
	Einbaubreiten bis ca. 9,5 m im Kurvenbereich. Im Mittel der Strecke ca. 6,00 m.			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund
 LV: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Einschließlich Mehraufwand für Schieberkappen und Schächte in den Flächen. Anzahl der Einsätze: ca. 3	4.580,000 m ²	.....	.....
2.8.90.	Asphaltdeckschicht AC 8 DN (4 cm) - Zufahrten Asphaltdeckschicht herstellen. Belastungsklasse: BK0,3 Asphaltsorte: AC 8 DN Einbaudicke: 4,0 cm Bitumen: 50/70 // 50/80 VL Bereich: Kleinflächen in Zufahrten Einschließlich Mehraufwand für Schieberkappen und Schächte in den Flächen. Anzahl der Einsätze: ca. 3	200,000 m ²	.....	.....
2.8.100.	Abstreumaterial aufbringen, Fahrbahn Bk3,2 Abstreumaterial gleichmäßig auf die noch warme Oberfläche der Deckschicht aufbringen und einwalzen. Nicht gebundenes Material zur freien Verwendung des AN abfahren des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen. Vorbituminierter Diabas-Edelbrechsand 1/3 mm, aus Gestein wie Edelsplitt in Deckschicht. Aufstreumenge: 1,0 kg/m ² . Fläche maschinell abstreuen. Bereich: Fahrbahn Bk 3,2 Anzahl der Einsätze: 3	4.580,000 m ²	.....	.....
2.8.110.	Fugenspalt herstellen Fugenspalt in Asphaltdeckschicht herstellen. Fugen als Randfugen vor Pflaster, Rinnen und Bordsteinen in Asphalt. Fugentiefe 4 cm, Fugenbreite 10 mm.	1.700,000 m	.....	.....
2.8.120.	Fugen verfüllen Fugen der Vorposition säubern und verfüllen. Fugentiefe 4 cm, Fugenbreite im Mittel 10 mm. Fugen mit Druckluft säubern, soweit erforderlich, trocknen. Fugenwandungen mit Voranstrich versehen. Fugenraum bis max. 20 mm unter Oberkante mit komprimierbarem bis etwa			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund
 LV: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	200 Grad standfestem Füllstoff ausfüllen, anschließend bis Oberkante verfüllen mit kraftstoffresistenter Bitumenfugenvergußmasse.	1.700,000 m	.....	.....
2.8.130.	Nahtausbildung in Asphalttschicht Naht in bituminöser Schicht "heiß an kalt"ausbilden (System "Strasa"od. gleichw.) Anspritzmenge ca. 300 g/m bei 40 mm Schichtdicke. Material: Strasanaht 200 od. glw. Verarbeitungstemperatur: 150-175 Grad C Grenztemperatur: 190 Grad C Elastische Rückformung bei 20 Grad C: mind. 80 % Zugfestigkeit bei - 10 Grad C: mind. 3,0 N/m² Bruchdehnung bei -10 Grad C: mind. 0,4% Schichtdicken 30 - 40 mm Bei sämtlichen Längs- und Quernähten sowie an Einbauten sind die Nahtflächen volldeckend maschinell mit einem modifizierten Polymerbitumen anzuspitzen.	100,000 m	.....	.....
2.8.140.	Probenahme des Asphaltoberbaus Probenahme des Asphaltoberbaus. Proben nach DIN 1996, Teil 2, für Kontrollprüfungen des AG entnehmen. Liefern der Behälter und Verpackungsmaterials werden nicht gesondert vergütet. Proben versandfertig verpackt dem AG übergeben. Es werden nur die Probenahmen für die Kontrollprüfung des AG vergütet. Jede einzelne Teilprobe, jeder Bohrkern wird als 1 St Probe abgerechnet. Die Entnahme der Teilproben für den AN wird nicht gesondert vergütet. Ausbaustück gebohrt, 1 Bohrkern DU 150 mm je Probe. Gesamtdicke über 12 bis 16 cm. Material für Deck- und bit. Asphalttragschicht. Die Bohrlöcher bis 4 cm unter OF Fahrbahn mit Beton C 20/25 verfüllen und verdichten. Die Wandungen der oberen 4 cm der Bohrlöcher mit einem Stemmeisen aufräumen und mit einem Haftmittel auf Asphaltbasis nach Wahl des AN volldeckend nach Angabe des Herstellers anstreichen. Die oberen 4 cm der Bohrlöcher mit Quickasphalt 0/8 der Fa. Esha-Gesellschaft, Mannheim, oder mit einem anderen gleichwertigen Material verfüllen.	6,000 St	.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund
 LV: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.8.150.	Schachtabdeckung aufn., Zentrierplatte auflegen Schachtabdeckung aufnehmen u. Zentrierplatte auflegen. Vorh. Schachtabdeckung freistemma, aufnehmen und im Baustellenbereich lagern. Zentrierplatte auf das vorh. Schachtbauwerk auflegen und fixieren.	17,000 St	.....	.....
2.8.160.	Ausbohren der Schachtabdeckung Ausbohren der Schachtabdeckung Verfahren der Vorposition. Asphalt nach Einbau der Deckschicht für die einzusetzenden Schachtabdeckungen trocken und staubfrei ausbohren. Bohrung DN 810 - 830 mm. Bohrgut ausheben und beseitigen Tiefe bis 25 cm. Auflager von Mörtelresten säubern und reinigen. Schachtabdeckung auf die endgültige Höhe der Deckschicht gemäß DIN 4034 einregulieren und satt in Mörtel verlegen. Arbeitsraum zwischen Bohrfuge und Schachtrahmen bis ca. 35 mm unter Oberkante. Asphaltdecke mit fließfähigem Mörtel ausfüllen. Den restlichen Arbeitsraum mit einer Vergußnath, 35 - 25 mm breit, plastoelastisch und wasserdicht gemäß ZTV-StB 01 schließen. Oberfläche in 4 cm Stärke plasto-elastisch im Heißeinbau herstellen. Bei leichten Absenkungen den Übergang zur Asphaltdecke ggf. anspachteln. Materialanforderungen des verwendeten Bettungs- und Gießmörtels: kunststoffvergütet, schnellhärtend, schrupffrei, Druckfestigkeit > 11 N/mm2 nach 30 Min und > 50 N/mm2 nach 7 Tagen, z.B. Mörtel der Fa. Wipolit	17,000 St	.....	.....
2.8.170.	Auflagerring 40 mm einbauen Auflagerring AR-V 625 x 40 mm, Typ 2, verschiebesicher, nach DIN EN 1917, DIN V 4034-1 und den FBS-Qualitätsrichtlinie liefern und gemäß DIN EN 1960 und ATV-Richtlinien, Merkblatt A 139, einbauen. Bauhöhe 40 mm.	17,000 St	.....	.....
2.8.180.	Auflagerring 60 mm einbauen Auflagerring AR-V 625 x 60 mm, Typ 2, verschiebesicher, nach DIN EN 1917, DIN V 4034-1 und den FBS-Qualitätsrichtlinie liefern und gemäß DIN EN 1960 und ATV-Richtlinien, Merkblatt A 139, einbauen. Bauhöhe 60 mm.	17,000 St	.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund
 LV: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.8.190.	Schachtabdeckung liefern und einbauen Schachtabdeckung, KL. D 400, rund, lichte Weite 600 mm, DIN EN 124, Deckel und Rahmen aus Gusseisen mit Kugelgraphit (GGG), ISO 1083. Deckel mit profilierter Gussoberfläche, mit Lüftungsöffnungen, frei lagerndem Gelenk, mit Verriegelung. Rahmen rund mit verschleißfester Einlage. Schmutzfänger aus verzinktem Stahlblech, gemäß DIN 1221. Fugen mit Wipolit-Pressmörtel oder gleichwertig dicht füllen und glattstreichen. Hersteller/Typ: Saint Gobain PAM / Typ DYNATOP 2 mit DINplus Zertifizierungszeichen oder gleichwertig Einbau als Ersatz für beschädigte Abdeckung. Beschädigte Abdeckung laden und Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	4,000 St	.....	.....
Summe 2.8.	Asphaltarbeiten			.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund
 LV: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.9.	Arbeiten für Versorger			
2.9.10.	Kabel freilegen Kabel freilegen. In Baugruben angetroffene Kabel, Leerrohre und Kabelformsteine von Hand freilegen, unterfahren und während der Bauarbeiten nach den Kabelschutzbestimmungen sichern. Bei Verfüllung sowie sorgfältiger Verdichtung der Baugrube die Kabel fachgerecht unter Anleitung des Kabeleigentümers in einem Sandbett wieder verlegen und mit Kabelabdecksteinen oder 10 cm Sand mit querliegenden Ziegelsteinen abdecken. Kabelbündel, die jeweils in einem Abstand von maximal 20cm zueinander parallel verlegt sind, gelten als ein Kabel. Alle sich ergebenden Arbeiterschwerpunkte sind in diese Position einzurechnen, als Zulage.	100,000 m	.....	.....
2.9.20.	Kabel umlegen Kabel umlegen Freigelegtes Kabel aufnehmen und für die Dauer der Bauzeit in einen prov. Kabelgraben, der besonders vergütet wird, umlegen. Das Kabel nach Abschluss der Arbeiten wieder aufnehmen und in die alte Trasse zurücklegen. Bei Verfüllung sowie sorgfältiger Verdichtung der Baugrube die Kabel fachgerecht unter Anleitung des Kabeleigentümers in einem Sandbett wieder verlegen und mit Kabelabdecksteinen oder 10 cm Sand und querliegenden Ziegelsteinen abdecken. Alle sich ergebenden Arbeiterschwerpunkte sind in diese Position einzurechnen.	100,000 m	.....	.....
2.9.30.	Schieber und Hydranten tauschen Schieber und Hydranten tauschen Arbeiten nach Angaben des Versorgungsunternehmens fachgerecht durchführen. Einschließlich aller notwendiger Erdarbeiten Material wird bauseits gestellt	4,000 Stk	.....	.....
2.9.40.	Beleuchtungsmast des AG aufstellen Unterstützung beim Aufstellen eines Beleuchtungsmastes des AG. Elektroinstallationsfirma des Versorgers beim Aufstellen eines Beleuchtungsmastes unterstützen Lichtpunkthöhe: 10m Gesamtlänge Mast: 11,5m			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026-070 **Endausbau Osteresch - Bevergrund**
LV: 2026-070 **Endausbau Osteresch - Bevergrund**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Mast 1,5m tief unter GOK auf Beton-Gehwegplatte (24x24x8cm) aufsetzen und Boden lagenweise einbauen und verdichten. Einschließlich: • aller notwendiger Erdarbeiten • Lieferung aller benötigten Materialien und Hilfsmittel. • Beleuchungskabel freilegen. • Kopfloch für Anschluss an bestehendes Beleuchungskabel in den Abmessungen 0,8x0,8 herstellen. Tiefe gemäß Verlegungstiefe der Leitung Erdarbeiten in Bodengruppen SE/SW/SU. Überschüssigen Aushub in Eigentum des AN übernehmen, von der Baustelle entfernen und ordnungsgemäß entsorgen (bis einschl. BM-0*).			
		25,000 Stk	.....	.....
Summe 2.9.	Arbeiten für Versorger			.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund
 LV: 2026-070 Endausbau Osteresch - Bevergrund

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.10.	Ausstattung			
2.10.10.	Seitlich lagerndes Schild aufstellen Seitlich lagerndes Schild aufstellen, einschl. Herstellung des Fundamentes. Verkehrsschild mit Rohrpfeuten aus Metall, DU max. 80 mm, Größe des Schildes bis 1 m2. Straßenverkehrs- und Benennungsschilder nach Angabe des AG unter Einhaltung des Lichtraumprofils aufstellen, in Strassen- befestigung, über 10 bis 32 cm dick, Fundament aus Betonfertigteile , Breite ca. 20/20 cm, Tiefe ca. 60 cm, einschließlich Holzkeile liefern und einbauen, einschl. Montage des Schildes an den Pfeuten. Homogenbereiche 1-4 Überschüssigen Aushub laden und zur Verwertung nach Wahl des AN abfahren. Klassifizierung: BM-0			
		4,000 St	.....	.....
2.10.20.	Sitzbank des AG aufstellen Sitzbank mit Rückenlehne und gesonderten Mülleimer des AG innerhalb des Baufeldes lagernd transportieren und montieren und aufstellen. Fundament einschließlich Erdarbeiten gemäß ursprünglicher Ausführung herstellen. Fundamentabmessungen: 2x 0,3m x 0,5m x 0,3m Betongüte: C20/25 Material: Holz und Stahl Sitzbreite ca. 2m			
		1,000 St	.....	.....
Summe 2.10.	Ausstattung			.....
Summe 2.	Straßenbau			.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext Zusammenstellung

Projekt:	2026-070	Endausbau Osteresch - Bevergrund
LV:	2026-070	Endausbau Osteresch - Bevergrund

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Betrag in EUR
1.	Baustelleneinrichtung	
1.1.	Baustelleneinrichtung	.....
1.2.	Verkehrssicherung	.....
1.3.	Stundenlohn	.....
	Summe 1.	
	Baustelleneinrichtung	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext Zusammenstellung

Projekt:	2026-070	Endausbau Osteresch - Bevergrund
LV:	2026-070	Endausbau Osteresch - Bevergrund

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Betrag in EUR
2.	Straßenbau	
2.1.	Baufeldräumung	.....
2.2.	Erdarbeiten	.....
2.3.	Entwässerungsarbeiten	.....
2.4.	Schottertragschicht,Frostschutzschicht	.....
2.5.	Rinnen/Randeinfassungen	.....
2.6.	Pflasterarbeiten	.....
2.7.	Wartungsarbeiten	.....
2.8.	Asphaltarbeiten	.....
2.9.	Arbeiten für Versorger	.....
2.10.	Ausstattung	.....
	Summe 2. Straßenbau	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext Zusammenstellung

Projekt:	2026-070	Endausbau Osteresch - Bevergrund
LV:	2026-070	Endausbau Osteresch - Bevergrund

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Betrag in EUR
LV	2026-070	
1.	Baustelleneinrichtung	.....
2.	Straßenbau	.....
	Summe LV 2026-070 Endausbau Osteresch - ..	.....
	Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer aus	 EUR
	in Höhe von 19,00 %	 EUR
		 EUR

Das LV besteht aus den Seiten 1 bis 49